

	Object:	Hendrik Goltzius: Titus Manilus zu Pferde
	Museum:	Städtisches Graphik-Kabinett Backnang Helferhaus, Petrus-Jacobi-Weg 5 71522 Backnang 07191/340700 graphik-kabinett@backnang.de
	Collection:	Manierismus – Hendrik Goltzius und seine Werkstatt
	Inventory number:	90 R 550

Description

Seinen zehnteiligen Zyklus Römischer Helden widmet Goltzius dem habsburgischen Kaiser Rudolf II. (1552-1612), der als Förderer von Kunst und Wissenschaft auf die Künstler seiner Zeit große Anziehungskraft entwickelte. Der römische Geschichtsschreiber Livius liefert mit seiner Beschreibung heroischer Taten berühmter Feldherren den Stoff für die Bildfolge der Römischen Helden. Die von Franciscus Estius verfassten lateinischen Epigramme rühmen die Tapferkeit der römischen Helden, die Goltzius mit kraftstrotzenden Muskelbergen ausstattet hat. Ihre robusten Physiognomien lassen indessen eher an deutsche Landsknechte als an antike Krieger denken.

Bez. unter dem Huf "HG fecit".

Basic data

Material/Technique:	Kupferstich
Measurements:	36,9 x 23,6 cm (Platte); 37,8 x 24,2 cm (Blatt)

Events

Printing plate produced	When	1586
	Who	Hendrik Goltzius (1558-1617)
	Where	Haarlem
[Relationship to location]	When	
	Who	

Where Roman Republic

Keywords

- Chalcography
- Soldier

Literature

- Reuße, Felix (2002): Albrecht Dürer und die europäische Druckgraphik. Die Schätze des Sammlers Ernst Riecker. Köln, S. 136ff, Kat. Nr. 59.2